

Tag des offenen Hofes 2026 - Landwirtschaft erleben, verstehen und miteinander ins Gespräch kommen - Ministerin Kaniber besucht bayerische Auftaktveranstaltung in Hagenbüchach

15.6.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Hagenbüchach - Landwirtschaft hautnah erleben, persönliche Begegnungen mit Bauernfamilien und spannende Einblicke hinter die Kulissen der heimischen Lebensmittelproduktion werfen: Beim Tag des offenen Hofes öffnen am 13. und 14. Juni zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe in ganz Deutschland wieder ihre Tore für die Bevölkerung.

Die bayerische Auftaktveranstaltung fand am Sonntag auf dem Bauernhof der Familie Klaus und Carolin Schönleben in Hagenbüchach (Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim) statt. Auch Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber besuchte die Veranstaltung und sprach ein Grußwort. Die Besucherinnen und Besucher erwartete ein abwechslungsreiches Programm mit Hofführungen, Einblicken in die Landwirtschaft der Familie Schönleben, Kinderprogramm sowie einem Bauern- und Kunsthandwerkermarkt mit regionalen Spezialitäten.

„Der Tag des offenen Hofes ist eine hervorragende Gelegenheit, Landwirtschaft dort kennenzulernen, wo sie stattfindet: auf den Höfen unserer bäuerlichen Familien. Wer mit Landwirten ins Gespräch kommt, erlebt unmittelbar, mit wie viel Fachwissen, Verantwortung und Leidenschaft unsere Lebensmittel erzeugt werden“, sagte Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber.

Die Ministerin betonte die Bedeutung des direkten Austauschs zwischen Landwirten und Gesellschaft: „Viele Menschen haben heute kaum noch direkte Berührungspunkte mit der Landwirtschaft. Umso wichtiger sind Begegnungen wie diese. Transparenz entsteht nicht durch Diskussionen aus der Distanz, sondern durch persönliche Gespräche, offenen Türen und ehrliche Einblicke in die tägliche Arbeit auf unseren Höfen“.

Kaniber würdigte zugleich die Leistungen der bayerischen Landwirtschaft: „Unsere Landwirte sorgen 365 Tage im Jahr für hochwertige Lebensmittel, pflegen unsere Kulturlandschaft und stärken den ländlichen Raum. In einer Welt voller Unsicherheiten ist eine starke heimische Landwirtschaft das Fundament der Ernährungssicherheit in Bayern. Der Tag des offenen Hofes macht sichtbar, welchen wertvollen Beitrag unsere Landwirte für ganz Bayern leisten.“

Der Tag des offenen Hofes wird bundesweit von den landwirtschaftlichen Organisationen gemeinsam veranstaltet und findet alle zwei Jahre statt. Ziel ist es, Verbrauchern die moderne Landwirtschaft näherzubringen, den Dialog zwischen Erzeugern und Gesellschaft zu fördern und Vertrauen zu schaffen. Bundesweit öffnen zahlreiche Betriebe ihre Tore und zeigen, wie Landwirtschaft heute arbeitet.

„Unsere Landwirtschaft ist innovativ, nachhaltig und fest in den Regionen verwurzelt. Wer heute einen Bauernhof besucht, sieht moderne Technik, verantwortungsvolle Tierhaltung, aktiven Umwelt-

und Ressourcenschutz und vor allem Menschen, die mit großer Überzeugung ihren Beruf ausüben“, so die Ministerin.

Die Auftaktveranstaltung auf dem Hof der Familie Schönleben begann um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst. Im Anschluss erfolgte die offizielle Eröffnung durch Bauernpräsident Günther Felßner. Bis in den Nachmittag hinein hatten Besucher die Gelegenheit, den Betrieb kennenzulernen und Landwirtschaft hautnah zu erleben.

<https://www.bayern.de/tag-des-offenen-hofes-2026-landwirtschaft-erleben-verstehen-und-miteinander-ins-gespraech-kommen-ministerin-kaniber-besucht-bayerische-auftaktveranstaltung-in-hagenbuechach>